

# Eckhard Möller zum Ehrenmitglied gewählt

Geschichtsverein: Baubeginn für Archäologisches Fenster im zweiten Halbjahr 2023.

■ **Herford.** Nachdem die letzte Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins 2021 aufgrund der Corona-Einschränkungen noch in einem schriftlichen Verfahren durchgeführt wurde, konnte der Vorsitzende Lars Oliver Gehring in diesem Jahr die Mitglieder wieder persönlich in der Motorenfabrik König begrüßen.

In seinem Bericht zum Archäologischen Fenster äußerte Gehring die Hoffnung, dass die Baugenehmigung im Laufe des Novembers endlich vorliegen würde und mit den dann folgenden Ausschreibungen die operative Phase der Errichtung beginnen könne. Das laufende Jahr stand bisher ganz im Zeichen der notwendigen Vorarbeiten an den Ver- und Entsorgungsleitungen. Die Bauausführung könnte laut Vorlage der Verwaltung an den Hauptausschuss in der zweiten Hälfte 2023 starten, Eröffnung könnte im Januar 2025 sein.

Der frühere Kreisheimatpfleger Eckhard Möller ist lange Jahre auch im Geschichtsverein federführend aktiv. Er wurde an diesem Abend zum Ehrenmitglied des Geschichtsvereins ernannt.

„Eckhard Möller ist ein Beispiel für bürgerschaftliches Engagement und das Ehren-



*Ehrenmitglied Eckhard Möller*

Foto: Kiel-Steinkamp

amt,“ begründete Gehring den Vorschlag des Vorstands. „Er hat sich über Jahrzehnte in verschiedensten Funktionen im Vorstand, in der Fachjury der Pöppelmann-Medaille und mit Publikationen eingebracht. Auch in seiner 20-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Kreisheimatpfleger hat er sich um die Zwecke und Aufgaben nicht nur unseres Vereins verdient gemacht.“

Zum Abschluss der Versammlung sahen die Vereinsmitglieder den restaurierten Herford-Film von 1913, der am 30. November öffentlich präsentiert werden soll.